

ADB-Artikel

Bernhard: *Bernardus de Lutzemburgo*, geb. zu Strassen bei Luxemburg, † zu Köln 6. Oct. 1535; trat zu Luxemburg in den Predigerorden, ward zu Paris Doctor der Theologie und zu Löwen Professor. Er gehörte zu den ausgezeichnetsten Mitgliedern seines Ordens. Als Prediger und Beichtvater an den Hof Herzog Wilhelms von Jülich berufen, ward er zu gleicher Zeit Großinquisitor der Diöcese Köln. Dahin zog er sich bald ganz zurück. Unermüdlich kämpfte er gegen Luther und seine Anhänger und hat eine zahlreiche Reihe theologischer und kirchengeschichtlicher Werke hinterlassen, die man bei Neumann, Les auteurs Luxemb. p. 11 und in Neyen, Biogr. Luxemb. verzeichnet findet.

Autor

Schoetter.

Empfohlene Zitierweise

, „Bernhard de Lutzemburgo“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
